

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00768/2011

Bürgerentscheid zu "Tempo 30"

Beschlüsse:

21.03.2011	Stadtvertretung
018/StV/2011	18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen.

1.

Die Antrag stellende Fraktion DIE LINKE ersetzt ihren Antrag wie folgt:

„Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert:

1. Im Zusammenhang mit der Landtagswahl am 4. September 2011 wird eine Bürgerbefragung zur Einführung von Tempo 30 auf dem gesamten inneren Ring und der Robert-Beltz-Straße durchgeführt.
2. Das Ergebnis der Bürgerbefragung ist der Stadtvertretung zur Kenntnis zu geben, anschließend ist eine Beschlussfassung zum Thema Tempo 30 anzustreben.“

2.

Ersetzungsantrag Stadtvertreter Herr Michael Schmitz, Herr Stev Ötinger, Herr Gerd Güll

Die Stadtvertretung möge anstelle des eingebrachten Antrages beschließen:

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, die Meinungen der Bürger Schwerins zur ‚Einrichtung einer Tempo-30-Zone im gesamten mittleren Ring und in der Robert-Beltz-Straße‘ mittels eines auf der Startseite unter www.schwerin.de verlinkten Online-Fragenkatalogs für die Dauer von einem Monat einzuholen.

Die zu stellenden Fragen sollen sich auf möglichst alle bei einer Entscheidung über die Errichtung einer Tempo-30-Zone zu berücksichtigenden Gesichtspunkte (z. B. Lärmbeeinträchtigung, Verkehrsfluss, Verkehrssicherheit, Bezug auf unterschiedliche Straßenabschnitte etc.) beziehen und mit Ja/Nein/Keine Meinung zu beantworten sein. Zusätzlich ist die Möglichkeit für die Abgabe einer sonstigen Bemerkung einzuräumen. Während der Freischaltung der Umfrage sind keine Ergebnisse zu veröffentlichen. Bei der Umfrage ist technisch sicherzustellen, dass lediglich Schweriner Bürger ihre Meinung abgeben können und keine Mehrfachvoten erfolgen. Der Datenschutz ist zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

bei 16 Dafür-, 25 Gegenstimmen abgelehnt

3.

Im Zuge der Aussprache zum Tagesordnungspunkt erklärt der Beigeordnete Herr Dr. Wolfram Friedersdorff, dass sich bei Durchführung der Bürgerbefragung die Verwaltung an das Votum gebunden fühlt.

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert:

1. Im Zusammenhang mit der Landtagswahl am 4. September 2011 wird eine Bürgerbefragung zur Einführung von Tempo 30 auf dem gesamten inneren Ring und der Robert-Beltz-Straße durchgeführt.
2. Das Ergebnis der Bürgerbefragung ist der Stadtvertretung zur Kenntnis zu geben, anschließend ist eine Beschlussfassung zum Thema Tempo 30 anzustreben.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 15 Dafür-, 26 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt